

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal, Wuppertal

Bilanz zum 31. Dezember 2016

AKTIVA

	€	31.12.2016 €	31.12.2015 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		124.862,00	114.054,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.515.777,00		3.178.499,50
2. technische Anlagen und Maschinen	764.359,55		947.005,48
3. Fahrzeuge der Straßenreinigung	3.053.022,00		2.439.330,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	674.226,00		351.021,26
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>8.630.747,19</u>	15.638.131,74	3.232.489,66
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		586.138,58	574.510,23
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.935,74		736.356,42
2. Forderungen an die Gemeinde und andere Eigenbetriebe	764.167,42		2.801.607,09
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>436.653,46</u>	1.245.756,62	368.130,03
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.871,12	2.431,82
		<u>17.596.760,06</u>	<u>14.745.435,49</u>

PASSIVA

	€	31.12.2016 €	31.12.2015 €
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		7.000.000,00	7.000.000,00
II. allgemeine Rücklage		566.460,70	566.460,70
III. Verlustvortrag		-1.555.186,80	127.677,61
IV. Jahresfehlbetrag		-618.587,77	-1.682.864,41
B. Sonderposten für Zuschüsse		19.442,81	21.793,16
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	691.636,00		640.211,00
2. Steuerrückstellungen	0,00		0,00
3. sonstige Rückstellungen	<u>1.395.054,60</u>	2.086.690,60	1.206.787,91
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 2.751.499,13 (€ 3.870.352,89)	2.751.499,13		3.870.352,89
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 7.135.795,12 (€ 780.541,90)	7.327.625,14		2.988.396,24
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern € 6.387,96 (€ 2.981,59) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 18.816,25 (€ 6.620,39)	<u>18.816,25</u>	10.097.940,52	6.620,39
		<u>17.596.760,06</u>	<u>14.745.435,49</u>

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal, Wuppertal

 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
 vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2016

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse		20.761.154,33	19.390.936,48
2. sonstige betriebliche Erträge		317.491,01	481.709,65
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.597.648,54		4.075.275,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.652.729,38</u>	5.250.377,92	1.485.768,32
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	9.665.891,89		8.852.673,19
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung € 729.886,16 (€ 701.225,53)	<u>2.506.889,64</u>	12.172.781,53	2.356.695,59
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.805.299,48	2.336.241,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		2.351.977,24	2.310.934,99
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,65	273,17
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an die Stadt Wuppertal € 24.749,58 (€ 36.202,53) - davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen € 33.423,44 (€ 45.571,97)		58.173,02	81.774,50
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>6.069,20</u>	<u>3.628,04</u>
10. Ergebnis nach Steuern		-566.028,40	-1.630.072,20
11. sonstige Steuern		52.559,37	52.792,21
12. Jahresfehlbetrag		<u><u>618.587,77</u></u>	<u><u>1.682.864,41</u></u>

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal

Anhang für das Geschäftsjahr 2016

Der Betrieb führt die Bezeichnung „Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal“ und wird organisatorisch und wirtschaftlich selbständig entsprechend den für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften geführt (eigenbetriebsähnliche Einrichtung).

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1 Allgemeine Angaben

Die Bilanz wurde unter Berücksichtigung betriebsbedingter Anpassungen entsprechend § 22 EigVO NRW nach § 266 HGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird gemäß § 23 EigVO NRW nach § 275 HGB aufgestellt und entspricht dem Gesamtkostenverfahren.

1.2 Angabe der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die einzelnen Bilanzposten

Die Gegenstände des **Sachanlagevermögens** werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt.

Die Abschreibungen werden auf Basis der festgelegten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear und für die Zugänge zeitanteilig vorgenommen.

Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer ist wie folgt festgelegt:

	<u>Jahre</u>
Geschäfts- und Betriebsbauten	
- Gebäude	25 - 100
- Platzbefestigungen	10
Technische Einrichtungen	4 - 10
Fahrzeuge der Straßenreinigung	
- Kleinkehrmaschinen	5
- Arbeitsmaschinen	6 - 12
- Kehrmaschinen	6
- Streufahrzeuge	6 - 8
Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- LKW	8
- PKW	6
- Büromöbel	10
- EDV-Hardware	3 - 4
- Übrige	5 - 10

Nachträgliche Anschaffungskosten werden über die Restnutzungsdauer des jeweiligen Gegenstandes abgeschrieben.

In den aktivierten **Anlagen im Bau** sind T€ 19 Zinsen für Fremdkapital enthalten, welches zur Finanzierung des Neubaus verwendet wird.

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Die Ermittlung der Anschaffungskosten erfolgt nach dem gewogenen Durchschnittspreis.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen angesetzt. Zur Abdeckung des allgemeinen Ausfallrisikos wird eine Pauschalwertberichtigung auf die nicht einzelwertberichtigten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gebildet.

Für Pensionsverpflichtungen auf Grund beamtenrechtlicher Vorschriften werden **Rückstellungen für Pensionen** gebildet. Der Ansatz der Pensionsverpflichtung erfolgt gemäß einem versicherungsmathematischen Gutachten unter Berücksichtigung eines Rechnungszinses von 5 % (nach den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung) und unter Zugrundelegung der Richttafeln 2005 G von Dr. Klaus Heubeck.

Für ungewisse Verbindlichkeiten werden **Rückstellungen** in dem Umfang gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr erfolgt eine Abzinsung gemäß § 253 Abs. 2 HGB.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** sowie die Abschreibungen sind im Anlagenpiegel (Anlage 3/12) dargestellt.

In den Bilanzposten Fahrzeuge der Straßenreinigung und Betriebs- und Geschäftsausstattung sind zur Durchführung der Aufgaben des Eigenbetriebs folgende Fahrzeuge enthalten (ohne Miet- und Leasingfahrzeuge):

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
Abroller (ABR)	1	1
Anhänger (ANH)	4	3
Großkehrmaschinen (GKM)	15	15
Kleinkehrmaschinen (KKM)	5	7
Kleinstkehrmaschinen (KSKM)	19	13
Kehrrichtsammelfahrzeuge (KSF)	17	6
Lastkraftwagen (LKW)	8	7
Personenkraftwagen (PKW)	5	8
Radlager (RDL)	3	3
Stapler (STP)	1	1
Winterdienstfahrzeug (WDF)	30	33
Zugmaschinen (ZGM)	2	5

Das **Eigenkapital** des ESW hat sich im Wirtschaftsjahr 2016 wie folgt entwickelt:

	Anfangsbestand €	Zugänge €	Abgänge €	Endbestand €
Stammkapital	7.000.000,00	0,00	0,00	7.000.000,00
Allgemeine Rücklage	566.460,70	0,00	0,00	566.460,70
Gewinn- / Verlustvortrag	127.677,61	0,00	-1.682.864,41	-1.555.186,80
Jahresergebnis 2015	-1.682.864,41	0,00	1.682.864,41	0,00
Jahresergebnis 2016	<u>0,00</u>	<u>-618.587,77</u>	<u>0,00</u>	<u>-618.587,77</u>
	<u>6.011.273,90</u>	<u>-618.587,77</u>	<u>0,00</u>	<u>5.392.686,13</u>

Die Betriebsleitung schlägt in Abstimmung mit der Kämmerei vor, das Jahresergebnis 2016 in Höhe von € -618.587,77 in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen.

Die **Rückstellungen** setzen sich wie folgt zusammen:

a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

	€
01.01.2016	640.211,00
Zuführung	<u>51.425,00</u>
31.12.2016	<u><u>691.636,00</u></u>

Der Wert der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen nach handelsrechtlicher Bewertung gem. § 253 Abs. 2 HGB (Teilwertmethode, Rententrend 1%) hätte bei voller Zuführung des Unterschiedsbetrags aus der BilMoG-Umstellung zum Stichtag T€ 873 betragen und liegt damit T€ 181 über dem passivierten Wert.

b) Steuerrückstellungen

Steuerrückstellungen waren keine zu bilden.

c) sonstige Rückstellungen

	01.01.2016	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2016
	€	€	€	€	€
Resturlaub / Überstunden	628.494,28	628.494,28	0,00	730.927,51	730.927,51
Jubiläum	36.321,00	3.650,00	0,00	5.255,00	37.926,00
unständige Bezüge	166.472,63	166.472,63	0,00	211.599,48	211.599,48
kommunaler					
Schadensausgleich	94.000,00	94.000,00	0,00	123.171,46	123.171,46
Abschlusskosten	30.000,00	30.000,00	0,00	32.000,00	32.000,00
Innenrevision	16.000,00	16.000,00	0,00	16.000,00	16.000,00
Leistungsentgelte (LOB)	218.500,00	218.500,00	0,00	237.271,64	237.271,64
Archivierung	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Lohnfortzahlung Todesfall	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
übrige	0,00	0,00	0,00	4.158,51	4.158,51
	<u>1.206.787,91</u>	<u>1.157.116,91</u>	<u>17.000,00</u>	<u>1.362.383,60</u>	<u>1.395.054,60</u>

Die Zusammensetzung der **Verbindlichkeiten** zeigt der nachfolgend aufgeführte Verbindlichkeitspiegel.

Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit von 1 - 5 Jahren	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre	Art der Sicherheit
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€ 2.751.499,13	€ 2.751.499,13	€ 0,00	€ 0,00	Eigentums- vorbehalt
Verb. ggü. der Ge- meinde	€ 7.327.625,14	€ 7.135.795,12	€ 191.830,02	€ 0,00	ohne
sonstige Verbind- lichkeiten	€ 18.816,25	€ 18.816,25	€ 0,00	€ 0,00	ohne
Gesamt	€ 10.097.940,52	€ 9.906.110,50	€ 191.830,02	€ 0,00	

In den Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde ist mit € 549.734,34 ein Darlehen enthalten. Dieses wurde zur Eigenbetriebsgründung 1994 in Höhe von 25,1 Mio. DM (12.833.426 €) aufgenommen. Die jährliche Tilgung beläuft sich auf 357.904,32 €. Das Darlehen wird im Februar 2018 vollständig getilgt sein.

Die **Umsatzerlöse** gliedern sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt auf:

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
	€	€
Straßenreinigung	16.405.564,58	14.992.791,84
Fuhrpark	3.822.562,42	3.888.555,25
Vermietung und Verpachtung	519.947,83	507.489,39
Personalgestellung	<u>13.079,50</u>	<u>2.100,00</u>
	<u><u>20.761.154,33</u></u>	<u><u>19.390.936,48</u></u>

Der Ausweis der Erlöse aus Personalgestellung erfolgt abweichend zum Vorjahr gem. den Regelungen des BilRuG unter den Umsätzen. Im Vorjahr erfolgte der Ausweis unter den sonstigen betrieblichen Erträgen. Der Vorjahresausweis wurde angepasst.

Der **Personalaufwand** stellt sich wie folgt dar:

	<u>€</u>
Löhne und Gehälter	8.962.844,11
Beamten-Vergütungen	133.681,84
Veränderung Personalkostenrückstellung / Sonstige Personalkosten	569.365,94
Sozialabgaben	1.759.674,48
Altersversorgung	710.471,71
Versorgungsbezüge Beamte	19.414,45
Beihilfen	<u>17.329,00</u>
	<u><u>12.172.781,53</u></u>

Die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer hat sich zum 31.12.2016 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	31.12.2016		31.12.2015	
	<u>Ist</u>	<u>Soll</u>	<u>Ist</u>	<u>Soll</u>
Beamte	4,0	3	3,0	3,0
Angestellte	19,0	17	22,0	21,0
Arbeiter	<u>203,0</u>	<u>200,5</u>	<u>188,0</u>	<u>185,0</u>
Gesamt	<u><u>226,0</u></u>	<u><u>220,5</u></u>	<u><u>213,0</u></u>	<u><u>209,0</u></u>

Vom Abschlussprüfer wurde im Geschäftsjahr 2016 für Abschlussprüfungsleistungen der Vorjahre netto T€ 18,5 und für Steuerberatungsleistungen netto T€ 4,6 berechnet. Das für das Geschäftsjahr 2016 berechnete Honorar für Abschlussprüfungsleistungen beträgt T€ 19,4.

In den ausgewiesenen Abschreibungen sind außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund der verkürzten Restnutzungsdauer der Gebäude in Höhe von T€ 440 enthalten.

Der Ertragsteueraufwand entfällt in voller Höhe auf das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

3. Sonstige Angaben

3.1 Sonstige nicht aus der Bilanz ersichtliche finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestanden zukünftige Verpflichtungen aus Leasingverträgen für sechs Kleinkehrmaschinen, zwei Winterräumfahrzeuge, zwei PKW sowie für neun Mannschaftstransportfahrzeuge.

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen beträgt T€ 880.

Daneben besteht zum Stichtag ein Bestellobligo aus Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von netto T€ 2.153.

3.2 Betriebsleitung

Die Betriebsleitung setzte sich im Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

- Herr Wolfgang Herkenberg, Betriebsleiter (bis 30. Juni 2016)
- Herr Martin Bickenbach, Betriebsleiter (ab 1. Juli 2016)
- Herr Michael Drecker, Betriebsleiter (Gesamtbezüge im Geschäftsjahr:
€ 51.390,24)

Der versicherungsmathematische Barwert der Versorgungsansprüche von Herrn Drecker nach dem Beamtenversorgungsgesetz beträgt zum Stichtag € 546.340,00. Diese wurden in voller Höhe passiviert.

3.3 Umsätze mit nahestehende Unternehmen

Dienstleistungen und Käufe mit der Stadt und verbundenen Unternehmen:

2016

	erbrachte Leistungen	bezogene Leistungen
APH	12.331,41	16.000,00
AWG	3.119.556,97	10.043.447,40
GMW	184.704,44	41.049,06
GWG	1.129,73	0,00
KIJU	10.537,50	0,00
Stadt	18.351.996,74	2.408.171,71
WAW	0,00	551,34
WSW	239.470,57	472.675,32
	<u>21.919.727,36</u>	<u>12.981.894,83</u>

Ausgewiesen werden die Jahresverkehrszahlen lt. den entsprechenden Personenkonten gekürzt um etwaige Umsatzsteuer- bzw. Vorsteuerbeträge und verstehen sich vor Nachkalkulation.

3.4 Betriebsausschuss

Nach der Kommunalwahl im August 2009 werden die Aufgaben des Betriebsausschusses vom Ratsausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wahrgenommen. Diesem Ratsausschuss gehörten zum 31.12.2016 folgende ordentliche Mitglieder an:

- Herr Manfred Todtenhausen (Vorsitzender) Elektromeister / Geschäftsführer
- Herr Gregor Ahlmann (stv. Vorsitzender), Wissenschaftlicher Referent
- Herr Heinrich-Günter Bieringer, Polizeibeamter
- Herr Michael-Georg von Wenczowsky, Schornsteinfegermeister
- Herr Kurt-Joachim Wolfgang, Rentner
- Herr Heiko Meins, Elektrotechniker
- Herr Detlef-Roderich Roß, Rentner
- Herr Ioannis Stergiopoulos, Kaufmann
- Herr Lukas Twardowski, Arbeitsvermittler
- Herr Paul Yves Ramette, Sozialversicherungsfachangestellter
- Herr Sascha Carsten Schäfner, Organisationsreferent
- Herr Jörg-Henning Schwerdt, Sozialbeamter/Dipl.-Designer
- Frau Gudrun Leermann
- Herr Heiner Fragemann (stv. Ausschussmitglied) Päd. Mitarbeiter
- Frau Ilona Schäfer (stv. Ausschussmitglied) med.-techn. Assistentin
- Herr Heribert Stenzel (stv. Ausschussmitglied) Vermessungsingenieur

Die Sitzungsgelder des Ratsausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit im Jahr 2016 betragen insgesamt € 2.366,30. Der Anteil der Sitzungsgelder, der auf die Tätigkeit im Betriebsausschuss des ESW entfällt, kann nicht zuverlässig ermittelt werden. Der Gesamtbetrag der Sitzungsgelder verteilt sich auf die Mitglieder wie folgt:

	<u>€</u>
<u>Stadtverordnete</u>	
Ahlmann, Gregor	58,80
Becker, Barbara	19,60
Bieringer, Heinrich-Günter	58,80
Dittgen, Volker	19,60
Gundelbach, Rosemarie	19,60
Kik, Thomas	19,60
Meins, Heiko	78,40
Ramette, Paul Yves	78,40
Stergiopoulos, Ioannis	98,00
Todtenhausen, Manfred	98,00
Twardowski, Lukas	98,00
Wolffgang, Kurt-Joachim	78,40
<u>sachkundige Bürger und Einwohner</u>	
Blass, Guido	138,00
Güzel, Hüseyin	138,00
Güzel, Mustafa	34,50
Korintenberg, Frank	69,00
Leermann, Heidrun	138,00
Meyer, Uwe	103,50
Roß, Detlef-Roderich	172,50
Schäfner, Sascha Carsten	192,10
Schultze, Günther	103,50
Schwerdt, Jörg-Henning	172,50
Steinhofer, Tim	34,50
Straub, Axel	34,50
Twardokus, Wolfgang	138,00
von Wenczowsky, Michael-Georg	172,50
	<u><u>2.366,30</u></u>

3.5 Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Beamten und Arbeitnehmer belief sich auf :

Beamte:	3
Angestellte:	20
Arbeiter:	187

3.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge mit besonderer Bedeutung haben sich nach Schluss des Geschäftsjahres nicht ergeben.

Wuppertal, den 16. November 2017

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal
Martin Bickenbach
Betriebsleitung

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal, Wuppertal

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2016

	Anschaffungskosten / Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand	Stand	Zugänge	Abgänge	Stand	Stand	Stand
	01.01.2016				31.12.2016					01.01.2016	31.12.2016
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	178.307,00	51.838,06	0,00	0,00	230.145,06	64.253,00	41.030,06	0,00	105.283,06	124.862,00	114.054,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	178.307,00	51.838,06	0,00	0,00	230.145,06	64.253,00	41.030,06	0,00	105.283,06	124.862,00	114.054,00
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10.569.840,00	678,00	2.435,69	0,00	10.572.953,69	7.391.340,50	665.836,19	0,00	8.057.176,69	2.515.777,00	3.178.499,50
2. technische Anlagen und Maschinen	2.254.072,50	47.516,22	0,00	24.103,00	2.277.485,72	1.307.067,02	214.301,15	8.242,00	1.513.126,17	764.359,55	947.005,48
3. Fahrzeuge der Straßenreinigung	8.651.218,00	1.695.113,70	-251.989,00	707.698,13	9.386.644,57	6.211.888,00	738.775,57	617.041,00	6.333.622,57	3.053.022,00	2.439.330,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.171.160,26	155.321,30	315.297,00	209.810,00	2.431.968,56	1.820.139,00	145.356,51	207.752,95	1.757.742,56	674.226,00	351.021,26
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.232.489,66	5.464.001,22	-65.743,69	0,00	8.630.747,19	0,00	0,00	0,00	0,00	8.630.747,19	3.232.489,66
Summe Sachanlagen	26.878.780,42	7.362.630,44	0,00	941.611,13	33.299.799,73	16.730.434,52	1.764.269,42	833.035,95	17.661.667,99	15.638.131,74	10.148.345,90
Summe Anlagevermögen	27.057.087,42	7.414.468,50	0,00	941.611,13	33.529.944,79	16.794.687,52	1.805.299,48	833.035,95	17.766.951,05	15.762.993,74	10.262.399,90

Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal, Wuppertal

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2016

	Gesamt		Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen		Betriebszweige					
			Verwaltung		Straßenreinigung und Winterdienst		Werkstatt und Fahrzeugmanagement		Vermietung und Verpachtung	
	2016 €	2015 €	2016 €	2015 €	2016 €	2015 €	2016 €	2015 €	2016 €	2015 €
1. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.177.566,58	4.047.907,69	332.169,82	300.135,14	2.238.081,74	1.469.589,42	2.607.315,02	2.278.183,13	0,00	0,00
2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	700.789,61	1.513.136,50	51.821,30	50.777,15	645.183,50	1.092.542,74	3.784,81	369.816,61	0,00	0,00
3. Personalaufwand	9.099.863,07	9.878.452,05	687.319,70	712.945,58	6.966.156,47	7.480.589,38	1.446.386,90	1.658.666,09	0,00	26.251,00
4. Aufwendungen für Altersversorgung	2.890.567,52	701.225,53	253.197,27	68.908,77	2.199.781,94	512.211,06	437.588,31	120.105,70	0,00	0,00
5. Abschreibungen	1.805.299,48	2.336.241,00	498.056,60	679.479,00	1.037.273,05	869.018,00	269.969,83	787.744,00	0,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.395,27	81.774,50	17.613,97	44.346,97	8.202,86	32.188,80	524,53	5.085,61	53,91	153,12
7. Steuern	58.628,57	56.420,25	0,00	0,00	8.600,82	5.470,98	50.027,75	50.949,27	0,00	0,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.040.343,12</u>	<u>2.518.110,54</u>	<u>659.269,53</u>	<u>484.751,66</u>	<u>1.179.366,29</u>	<u>2.222.031,84</u>	<u>201.707,30</u>	<u>-315.818,83</u>	<u>0,00</u>	<u>127.145,87</u>
9. Summe der Aufwendungen	<u>21.799.453,22</u>	<u>21.133.268,06</u>	<u>2.499.448,19</u>	<u>2.341.344,27</u>	<u>14.282.646,67</u>	<u>13.683.642,22</u>	<u>5.017.304,45</u>	<u>4.954.731,58</u>	<u>53,91</u>	<u>153.549,99</u>
10. Umlage Verwaltung auf die Betriebszweige	0,00	0,00	-2.452.729,54	-2.341.344,27	1.387.708,84	1.392.302,23	448.866,08	292.620,19	616.154,62	656.421,85
11. Leistungsausgleich der Betriebszweige	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>29.970,00</u>	<u>0,00</u>	<u>769.519,15</u>	<u>179.745,59</u>	<u>-815.689,15</u>	<u>-224.681,98</u>	<u>16.200,00</u>	<u>44.936,39</u>
12. Summe Aufwendungen 1-11	<u>21.799.453,22</u>	<u>21.133.268,06</u>	<u>76.688,65</u>	<u>0,00</u>	<u>16.439.874,66</u>	<u>15.255.690,04</u>	<u>4.650.481,38</u>	<u>5.022.669,79</u>	<u>632.408,53</u>	<u>854.908,23</u>
13. Umsatzerlöse	20.761.154,33	19.388.836,48	269,83	519,39	16.415.338,64	14.994.428,34	3.826.797,86	3.887.788,75	518.748,00	506.100,00
14. Sonstige betriebliche Erträge	<u>409.402,53</u>	<u>226.845,78</u>	<u>66.114,88</u>	<u>46.159,08</u>	<u>235.146,69</u>	<u>134.634,27</u>	<u>108.140,96</u>	<u>46.052,43</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Umbuchung Erlöse(Hilfs-u.allg.Kostenstellen)	0,00	-165.551,78	0,00	-46.951,64	0,00	-110.863,18	0,00	-7.736,96	0,00	0,00
15. Betriebsergebnis	-628.896,36	-1.683.137,58	-10.303,94	-273,17	210.610,67	-237.490,61	-715.542,56	-1.096.565,57	-113.660,53	-348.808,23
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>10.308,59</u>	<u>273,17</u>	<u>10.303,94</u>	<u>273,17</u>	<u>4,65</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
17. Jahresüberschuss /-verlust (-)	<u><u>-618.587,77</u></u>	<u><u>-1.682.864,41</u></u>	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>210.615,32</u></u>	<u><u>-237.490,61</u></u>	<u><u>-715.542,56</u></u>	<u><u>-1.096.565,57</u></u>	<u><u>-113.660,53</u></u>	<u><u>-348.808,23</u></u>